

Mor!Livis-Schnittstelle zu egonline

Funktionsweise der Schnittstelle:

Wenn die Liegenschaft mit allen Mietern in Mor!Livis eingerichtet wurde, kann aus Mor!Livis für den Abrechnungszeitraum ein „VHKA-File“ exportiert werden. Dieses File wird in egonline importiert. Es beinhaltet alle Mieter und Mieterwechsel während der Abrechnungsperiode. Egonline übernimmt die Mieter.

Nachdem die Verwaltung das Mor!Livis-File in egonline importiert hat, erstellt sie in egonline die Abrechnungen. (Siehe Anleitung zum Erstellen der Energiekostenabrechnungen in egonline auf <https://egonline.ch/webinar>). egonline füllt dann im VHKA-File die Abrechnungsdaten für Strom, Wärme und Wasser ein. Danach kann das VHKA-File vom egonline-Portal heruntergeladen und wieder in Mor!Livis importiert werden. Nun sind alle Abrechnungsdaten in Mor!Livis vorhanden. Es ist nicht nötig, die Resultate der Abrechnungen von Hand von egonline in Mor!Livis zu übertragen.

1. Setup (nur für Servicepartner)

Um die Software „Mor!Livis“ zu aktivieren, wählen Sie zunächst in den Einstellungen unter „Immobiliensoftware“ Mor!Livis aus. → Änderungen speichern.

2. VHKA-File

Die Exportdatei von Mor!Livis zum Objekt erhalten Sie von der Immobilienverwaltung. Diese Datei ist eine Textdatei und sieht ungefähr so aus:

```
0100000L224 Stromkosten Hochtarif      Auf Weinbergli 11, 6005 Luzern

0200000L224L224-0001.01  00012½-Zimmerwohnung Nr. 3, EG  0000L224  0-W01  0101202131122021Herr und Frau  Max Mustermann
0200000L224L224-0001.01  00014½-Zimmerwohnung Nr. 2, EG  0000L224  0-W02  0101202131122021Herr und Frau  Tom Schmitt
0200000L224L224-0001.01  00011½-Zimmerwohnung Nr. 1, EG  0000L224  0-W03  0101202131122021Herr und Frau  Matthias Moser
0200000L224L224-0001.01  00013½-Zimmerwohnung Nr. 3, OG  0000L224  0-W04  0101202131122021Herr und Frau  Urs Müller
```

Name des Objektes

ID der Wohnungseinheit: 01132 (16 Zeichen ab Position 86)

Name der Einheit

Einzugsdatum

Auszugsdatum

Mieter

Bitte achten Sie darauf, dass jede Wohnungseinheit und jeder Mieter und jeder Leerstand korrekt eingetragen sind. Achten Sie auch bitte darauf, dass Beginn und Ende der Nutzungsperiode korrekt sind

3. Zuordnung der Gebäudeeinheiten

Unter ZEV→Gebäudeeinheiten sollte nun die ID der Wohnungseinheit bei jeder Einheit hinterlegt werden. (Mit Klick auf die Gebäudeeinheit).

ID der Wohnungseinheit: 01132 (16 Zeichen ab Position 86)

5. Mieter

Vor der allerersten Anwendung sollten Sie prüfen, ob bereits Mieter in Ihrem ZEV angelegt sind. Ist das der Fall, so löschen Sie bitte zuerst alle Mieter

6. Eigentümer

Legen Sie nun für jede Gebäudeeinheit einen Eigentümer an. (falls noch nicht vorhanden)

7. Importen der Mieter

Laden Sie nun die Mor!Lavis-Textdatei im Feld „Mor!Lavis Import“ unter Gebäudeeinheiten hoch. Nun werden zu den Gebäudeeinheiten die passenden Mieter aus Ihrer Mor!Lavis-Datei übernommen und gespeichert. Bitte überprüfen Sie danach, ob alle Mieterdaten vollständig und korrekt eingetragen sind. Bitte überprüfen Sie auch, ob es eventuell doppelte Einträge oder überlappende Mieterzeiträume gibt.

WICHTIG! Ändern Sie keinesfalls die Mieterdaten (wie Name/Strasse/PLZ, Mietbeginn, etc.). Diese Änderungen sollten immer zuerst in Mor!Lavis gemacht werden und dann mittels dem Exportfile in egonline importiert werden!

8.) Erstellen Sie die Rechnung

- Die Rechnungsperiode sollte den gleichen Zeitraum umfassen wie der von Ihnen hinterlegte Zeitraum in Mor!Lavis.

9.) Exportieren des VHKA-Files

Nach Erstellung der Rechnung können Sie unter Abrechnungen→Ihre Abrechnung→**Rechnungen Ansicht** unter **Mor!Lavis Export** ihre ausgefüllten VHKA-Dateien herunterladen. In den Dateien selbst wurden jetzt zu jedem Mieter der zu bezahlende Betrag in Promille hinterlegt.

0200000L224L224-0001.01 00012½-Zimmerwohnung Nr. 3, EG 0000L224 0-W01 0101202131122021Herr und Frau Max Mustermann
0000000000.0000000000**132.24**0000000000.00

Für die Wärmekosten/Wasserkosten/Stromkosten wird der jeweils anteilige Promillewert des Mieters (x von 1000) in das VHKA-File übernommen, für den PV-Tarif (Solarstrom) erscheint der Betrag in Franken (kWh-Verbrauch * PV-Tarif)

Sie können die VHKA-Datei nun in Ihre Mor!Lavis-Software importieren. Die zu verrechnenden Beträge sollten jetzt den Mietern zugeordnet sein.

10.) Bekannte Probleme

In wenigen Ausnahmefällen kann es sein, dass Mor!Lavis die Datei nicht oder nicht richtig importiert. Vergewissern Sie sich in diesem Fall, dass es keine Leerzeile am Anfang des Dokumentes gibt. (falls doch, so löschen Sie diese bitte, und probieren Sie es erneut.)